

ANTRAG Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Ute Müllerschön (SPD) Stadträtin Ursula Paepcke (SPD) Stadträtin Heike Backes (SPD) SPD-Gemeinderatsfraktion vom 29. September 2008	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	56. Plenarsitzung Gemeinderat 16.12.2008 1613 17 öffentlich
Einrichtung einer Realschule in Grötzingen		

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, beim Regierungspräsidium Karlsruhe einen Antrag auf Einrichtung einer Realschule in Grötzingen zu stellen.

Sachverhalt/Begründung:

Viele Hauptschulen in Baden-Württemberg sind wegen rückläufiger Schülerzahlen vom Aussterben bedroht. Auch die Hauptschule in Grötzingen ist hiervon akut betroffen. Die Schülerzahlen der Klassen 5 - 8 in Grötzingen bewegen sich zwischen 9 und 17 Schülern. Die Stadt Karlsruhe hat reagiert und in Kooperation mit den zuständigen Gremien und Schulaufsichtsbehörden die Bezirksgrenzen ihrer Hauptschulen im Rahmen eines fünfjährigen Schulversuches aufgehoben. Zusätzlich mit einer Profilierung der Schulen soll so versucht werden, deren Bestand zu sichern.

Die aktuellen Schülerzahlen und die Übergangsquoten lassen aber am Erfolg dieses Versuches zweifeln. Zum Schuljahr 2006/2007 sind in Grötzingen gerade 14,6 % der Grundschüler an die Hauptschule gewechselt. Zur Realschule betrug die Übergangsquote 32,9 % und zum Gymnasium 51,2 %.

Grötzingen verfügt jedoch über eine schulische Infrastruktur mit Sport- und Schwimmhalle, Werkräumen, Bibliothek etc., die im Schulbezirk Karlsruhe einmalig ist. Die Einschulungen in den Jahren 2007 bis 2012 zeigen für Grötzingen außerdem im Bereich der Grundschule stabile Schülerzahlen. Angrenzende Realschulen (z. B.

Berghausen und Durlach) haben mit Platzproblemen zu kämpfen. Mit einem zusätzlichen schulischen Angebot kann unserer Meinung nach der Standort gestärkt und so auch die örtliche Hauptschule in ihrem Bestand gesichert werden.

unterzeichnet von:

Doris Baitinger

Ute Müllerschön

Ursula Paepcke

Heike Backes

Hauptamt - Sitzungsdienste -

5. Dezember 2008